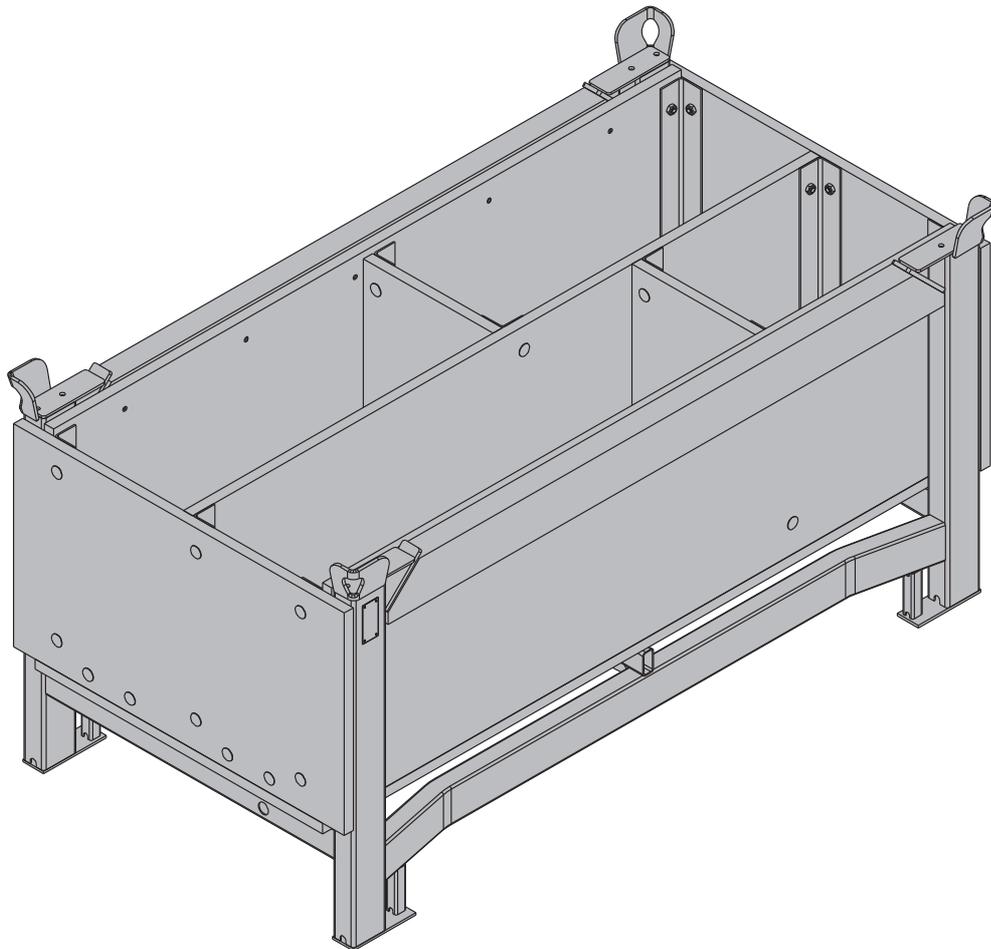


# **Doka-Kleinteilebox**

**Art.-Nr. 583010000**



# Produktdarstellung

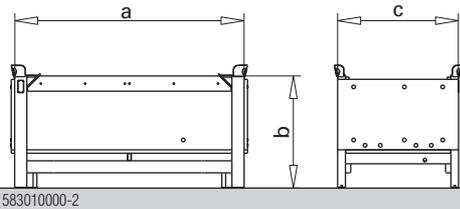
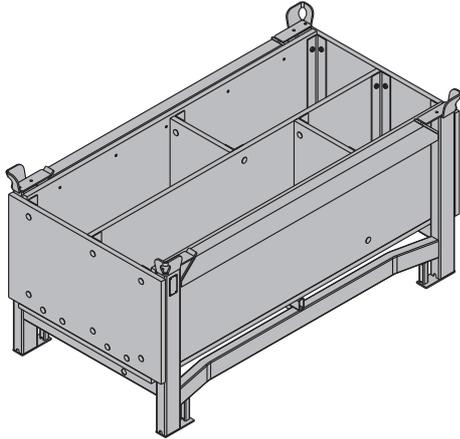
## Produktbeschreibung

Die Doka-Kleinteilebox ist ein **Transport- und Lagermittel**, ausschließlich geeignet für Kleinteile.



- Für veränderte Produkte übernimmt Doka keine Haftung!
- Reparaturen nur vom Hersteller durchführen lassen!

### ab Baujahr 2009

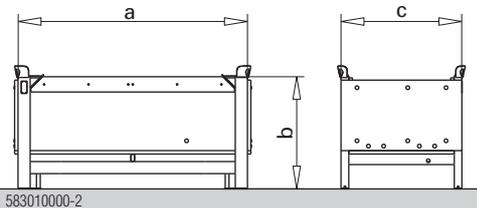
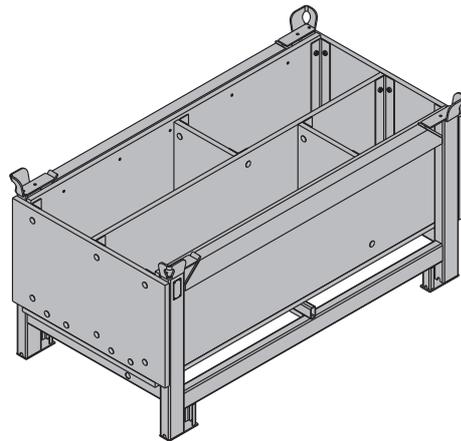


a ... 1500 mm  
b ... 745 mm  
c ... 790 mm

### Daten am Typenschild

Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten  
Bezeichnung: Doka-Kleinteilebox  
Art.-Nr.: 583010000  
Eigengewicht: 106,4 kg (234.6 lbs)  
Max. Tragfähigkeit: 1000 kg (2200 lbs)  
Zul. Auflast: 5530 kg (12191 lbs)  
Baujahr: siehe Typenschild

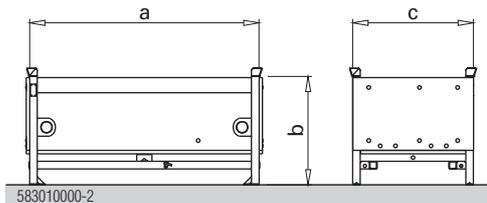
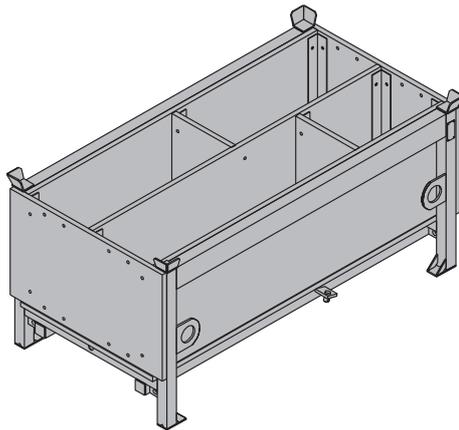
### ab Baujahr 2008



a ... 1500 mm  
b ... 745 mm  
c ... 790 mm

### Daten am Typenschild

Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten  
Bezeichnung: Doka-Kleinteilebox  
Art.-Nr.: 583010000  
Eigengewicht: 105,5 kg  
Max. Tragfähigkeit: 1000 kg  
Zul. Auflast: 5530 kg  
Baujahr: siehe Typenschild

**bis Baujahr 2007**

a ... 1500 mm  
b ... 715 mm  
c ... 790 mm

**Daten am Typenschild**

Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten

Bezeichnung: Doka-Kleinteilebox

Art.-Nr.: 583010000

Eigengewicht inkl. Fahrwerk: 140,0 kg

Max. Tragfähigkeit: 1000 kg

Zul. Auflast: 5700 kg

Baujahr: siehe Typenschild

**Vor jedem Einsatz**

- Auf Beschädigung oder optisch wahrnehmbare Verformungen prüfen.



Beschädigte oder verformte Mehrweggebilde die den nachfolgenden Richtlinien nicht entsprechen sofort aussondern.

- Riss- und kerbfreie Schweißnähte
- Keine Verformungen.
- Typenschild muss vorhanden und gut lesbar sein.
- Keine verformten und beschädigten Steher. Sollten diese dennoch verbogen sein, so sind die Außenmaße nachzumessen. Die Messpunkte sind direkt unterhalb der Stapelbleche, jeweils an der Außenseite der Steher.

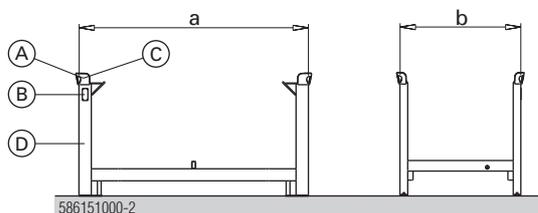
**ab Baujahr 2009**

Abbildung ohne Platten dargestellt

	Soll	Min.	Max.
a	1500	1490	1520
b	790	780	800

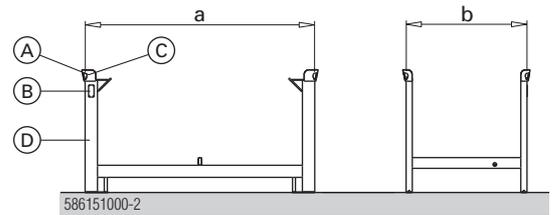
**ab Baujahr 2008**

Abbildung ohne Platten dargestellt

	Soll	Min.	Max.
a	1500	1490	1520
b	790	780	800

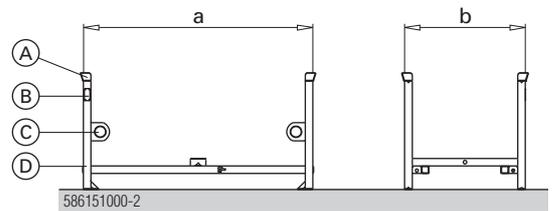
**bis Baujahr 2007**

Abbildung ohne Platten dargestellt

	Soll	Min.	Max.
a	1500	1490	1520
b	790	780	810

**A** Stapelbleche

**B** Typenschild

**C** Kranaufhängung

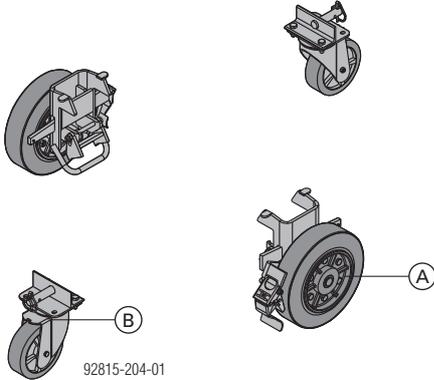
**D** Steher

# Doka-Kleinteilebox als Verfahrgerät

Mit dem Anklemm-Radsatz B wird das Mehrweggebinde zu einem schnellen und wendigen Transportmittel.

Ein Anklemm-Radsatz B besteht aus:

- 2 Stk. Schwerlastrad (A)
- 2 Stk. Stützrad (B)



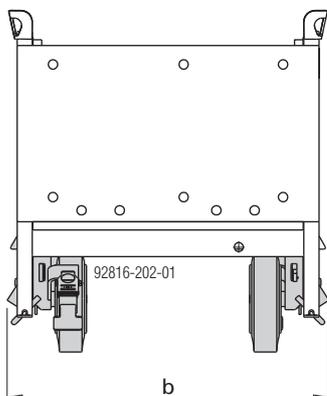
- Ein tragfähiger, fester, ebener Untergrund muss vorhanden sein (z.B. Beton).
- Fahrbahn-Neigung max. 3%.
- Max. Verfahrgeschwindigkeit 4 km/h (Schrittgeschwindigkeit)!
- Bauwerksöffnungen entweder mit verrutschsicherem Belag mit ausreichender Tragfähigkeit verschließen oder entsprechend starke Randabschränkungen vorsehen!
- Verfahrestrecke säubern und von Hindernissen frei halten!
- Verwendung von Verfahrhilfsmitteln verboten!
- Verfahren von übereinandergestapelten Stapelpaletten verboten!

## Montage Schwerlastrad innen

Für Durchfahrtsöffnungen ab 900 mm geeignet.

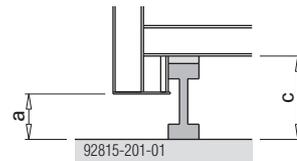


- Bei Stapelpalette bis Baujahr 2007**  
Montage der Schwerlasträder nur außen möglich.



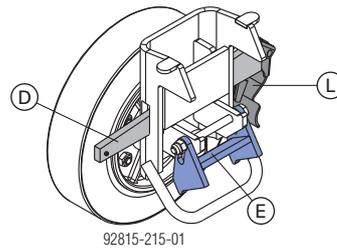
b ... < 900 mm

- Stapelpalette mit Unterlegholz um mind. a=120 mm erhöhen.

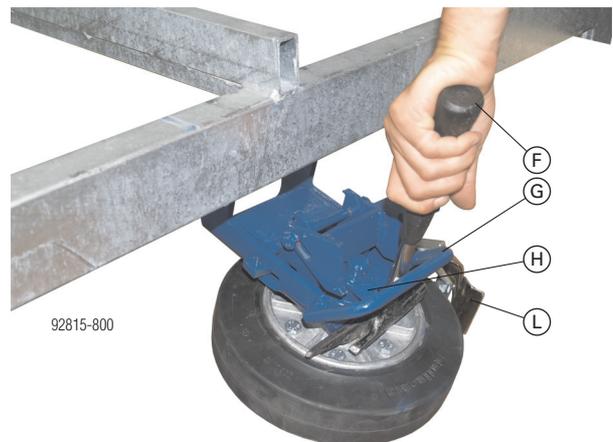


a ... 120 mm  
c ... 220 mm

- Am Schwerlastrad die Feststellbremse (L) anziehen.
- Spannkeil (D) lockern.
- Adapter (E) nach unten klappen.



- Schalhammer (F) zwischen Griffbügel (G) und Montageblech (H) einfädeln.
- Schwerlastrad unter die Palette führen.



- Schwerlastrad von innen am horizontalen Formrohr aufsetzen.



- ▶ Beide Schwerlasträder fluchtend, an der Verbindungsstrebe anliegend, montieren.

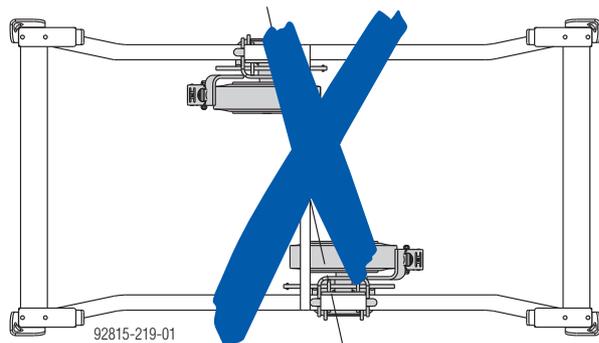
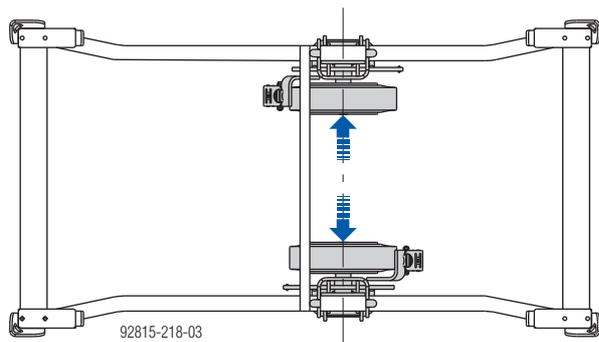
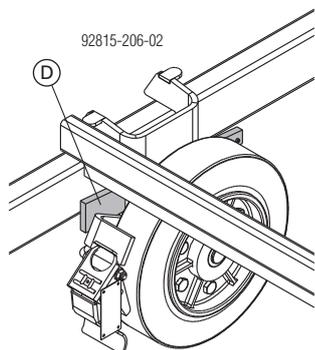


Abbildung ohne Platten dargestellt

- ▶ Spannkeil (D) fest anschlagen.



Bei Bedarf kann die Bremskraft mit der Einstellschraube Schlüsselweite 24 eingestellt werden.

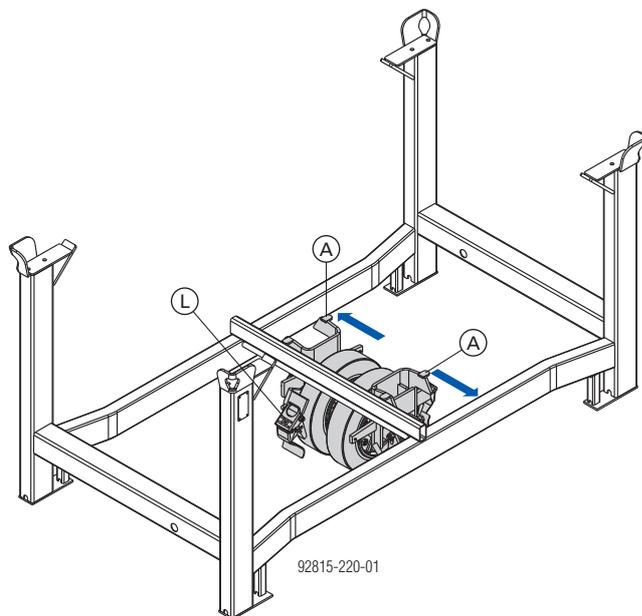


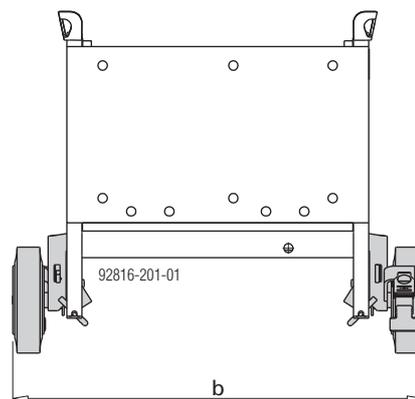
Abbildung ohne Platten dargestellt

- A Schwerlastrad
- L Feststellbremse

## Montage Schwerlastrad außen

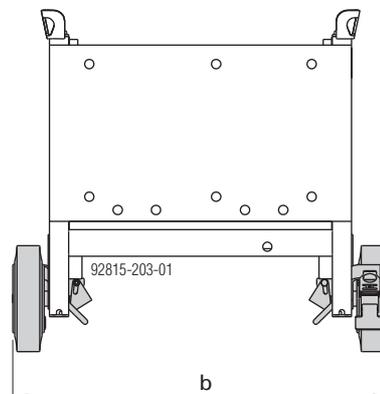
Für Durchfahrtsöffnungen ab 1100 mm geeignet.

bis Baujahr 2008



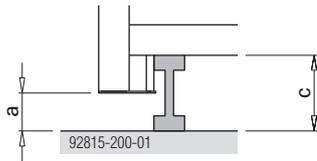
b ... < 1100 mm

ab Baujahr 2009



b ... < 1020 mm

- Stapelpalette mit Unterleholz (z.B. H20 Träger) um mind. a=100 mm erhöhen.

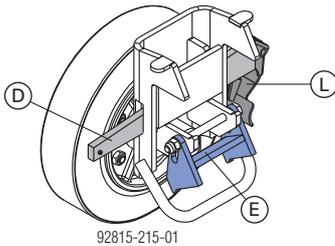


a ... 100 mm  
c ... 200 mm

- Am Schwerlastrad die Feststellbremse (L) anziehen.
- Spannkeil (D) lockern.

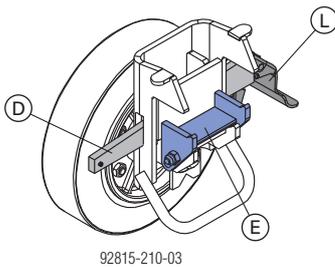
#### Bei Stapelpalette ab Baujahr 2008

- Adapter (E) nach unten klappen.

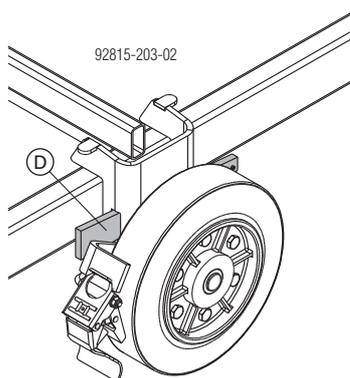


#### Bei Stapelpalette bis Baujahr 2007

- Adapter (E) für Formrohr 50 nach oben klappen.



- Schwerlastrad am horizontalen Formrohr **mittig** aufsetzen.
- Spannkeil (D) fest anschlagen.



Bei Bedarf kann die Bremskraft mit der Einstellschraube Schlüsselweite 24 eingestellt werden.

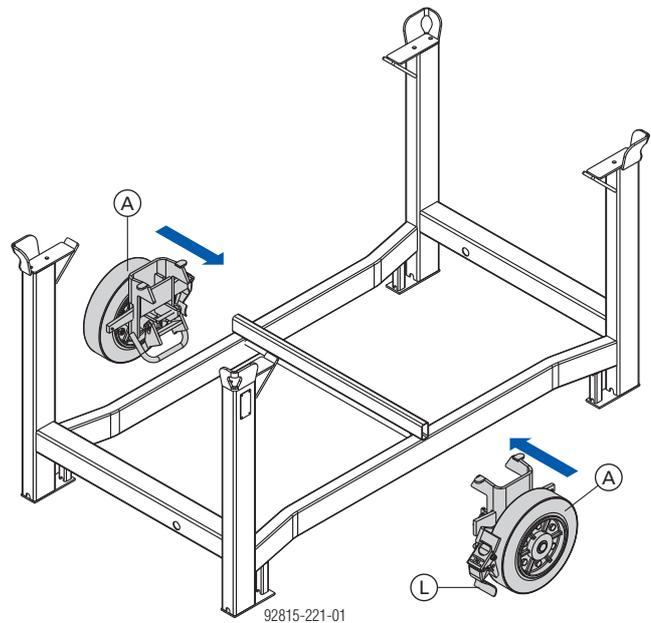


Abbildung ohne Platten dargestellt

- A Schwerlastrad
- L Feststellbremse

### Montage Stützrad

- Klapstecker (C) entfernen.
- Absteckbolzen D22 vom Stützrad von innen in die Bohrung des Querprofils einschieben.
- Mit Klapstecker (C) sichern.

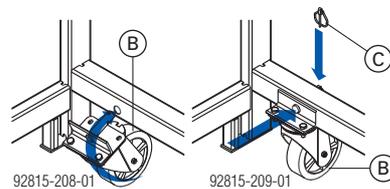


Abbildung ohne Platten dargestellt

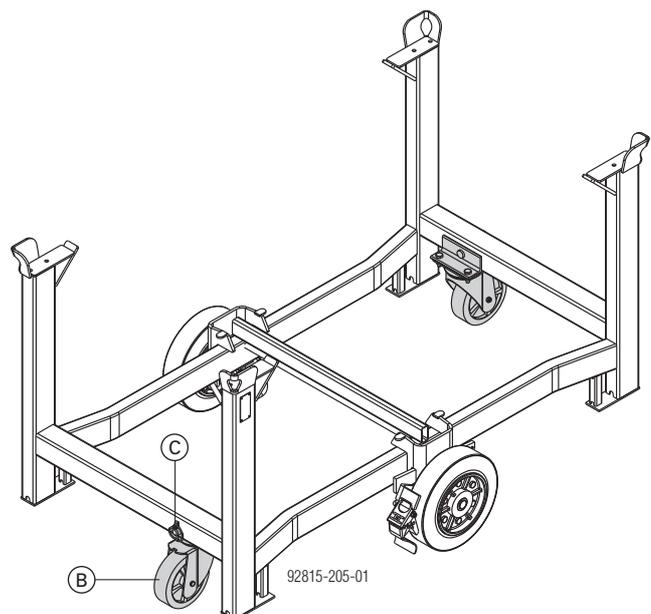


Abbildung ohne Platten dargestellt

- B Stützrad
- C Klapstecker

## Doka-Kleinteilebox als Lagermittel



- **Stapeln auf der Baustelle (im Freien):**  
Bodenneigung bis 3%, max. 3 Doka-Kleinteileboxen übereinander zulässig. Leere Boxen dürfen nicht übereinander gestapelt werden!
- **Stapeln in der Halle:**  
Bodenneigung bis 1%, max. 6 Doka-Kleinteileboxen übereinander zulässig.
- **Anwendung mit Anklemm-Radsatz:**  
Nach dem Verfahren und Abstellen die Doka-Kleinteileboxen gegen unbeabsichtigtes Fortbewegen sichern (Feststellbremse).  
Im Stapel darf an der untersten Doka-Kleinteilebox kein Anklemm-Radsatz montiert sein.
- Bei der **Lagerung** befüllter Kleinteileboxen ist grundsätzlich auf **Standicherheit** und **richtiges Stapeln** zu achten.

# Doka-Kleinteilebox als Transportmittel

## Umsetzen mit dem Kran

► Vor dem Anschlagen des Kranes prüfen.

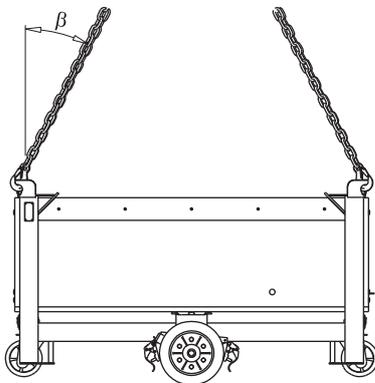


- Feststellbremse (**L**) angezogen.
- Spankeil (**D**) des Schwerlastrades fest angeschlagen.
- Klapstecker (**C**) am Absteckbolzen des Stützrades montiert.



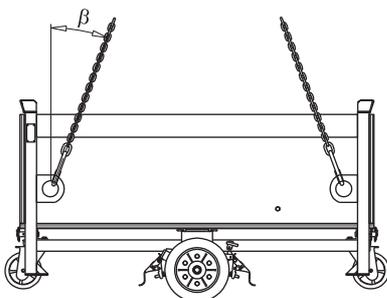
- Es darf jeweils nur eine Doka-Kleinteilebox umgesetzt werden.
- Entsprechendes Gehänge verwenden. (zul. Tragfähigkeit beachten) z.B: Doka-Vierstrangkette 3,20m Art.-Nr. 588620000.
- Neigungswinkel  $\beta$  max. 30°!

ab Baujahr 2008 und  
ab Baujahr 2009



92816-203-01

bis Baujahr 2007



92816-205-01

## Umsetzen mit dem Stapler oder Palettenhubwagen



► Auf **richtige Schwerpunktlage** und **Kippsicherheit** achten!

© by Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten